

- Ergeht an:
- **Loukas Papademos, Ministerpräsident Griechenlands**
- **Yorgos Koutroumanis, Minister für Arbeit und Soziales**
- **Miltiadis Papaioannou, Minister für Justiz, Transparenz und Menschenrechte**

PRO GE
Internationale Abteilung
Johann Böhm Platz 1
1020 Wien
Telefon: (01) 53444 69322
Telefax: (01) 534 44-103270
E-Mail: international@proge.at

Wien, 12.01.2012



Sehr geehrter Herr Ministerpräsident
Sehr geehrte Herrn Minister,

Die Gewerkschaft PRO-GE unterstützt die Proteste der griechischen und der internationalen Gewerkschaftsbewegung gegen die Festnahme und die Anklage von Vertretern der Gewerkschaft GENOP/DIE wegen ihrer Teilnahme an einem Sitzstreik im vergangenen November, um die Einhebung von Grundsteuern auf Stromrechnungen als Teil des griechischen Sparprogramms zu verhindern.

Wir halten diese Aktion der griechischen Gewerkschaften gegen die sozial ungerechten Auswirkungen des Sparprogramms für legitim und fordern die griechischen Behörden auf, sämtliche Anklagepunkte gegen die Gewerkschafter fallen zu lassen.

Die Gewerkschafter müssen sich zu einer Zeit vor Gericht verantworten, in der erneut weitere Lohn- und Rentenkürzungen, massiver Stellenabbau im öffentlichen Sektor und die Senkung der von den Arbeitgebern geleisteten Sozialbeiträge in Griechenland verlangt werden.

Daher ist es nur verständlich, dass die griechischen Gewerkschaften gegen weitere Belastungen für die griechischen ArbeitnehmerInnen kämpfen und verhindern wollen, dass diejenigen, die es sich nicht mehr leisten können, von der Stromversorgung abgeschnitten werden.

Die PRO-GE unterstützt die GENOP/DIE und die griechischen Gewerkschaften in ihren Maßnahmen zur Verhinderung weiterer Einkommensverluste und zur Abschaffung von nationalen Tarifverträgen auf Forderung der Troika.

Wir stellen uns geschlossen hinter die griechischen Gewerkschaften und erklären uns solidarisch in ihrem Kampf gegen diese Angriffe.

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Wimmer
Bundesvorsitzender

Peter Schissler
Bundessekretär

